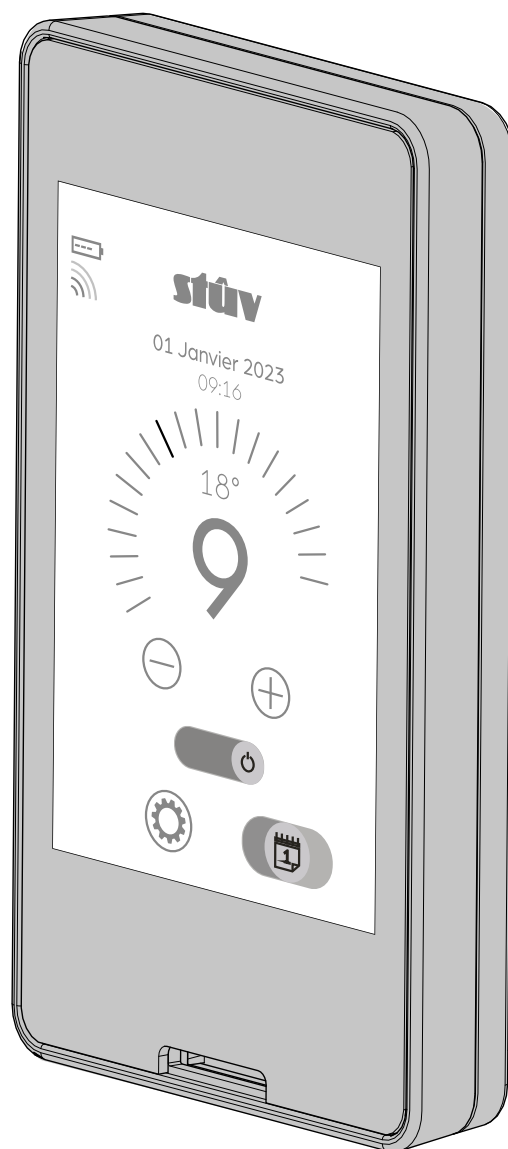


Installationsanleitung und gebrauchsanweisung

DE

Diese Anleitung ist in digitaler Form
erhältlich über: www.stuv.com

Folgen Sie uns auch unter:



stuv

Fernbedienung

September 2023
APF 137

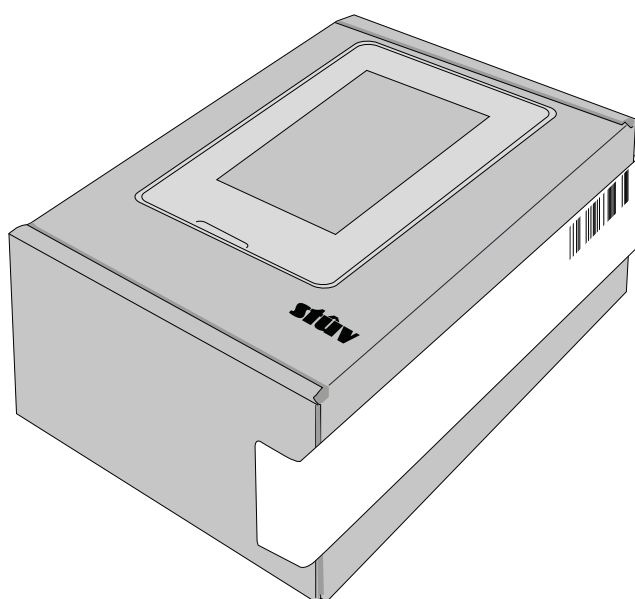
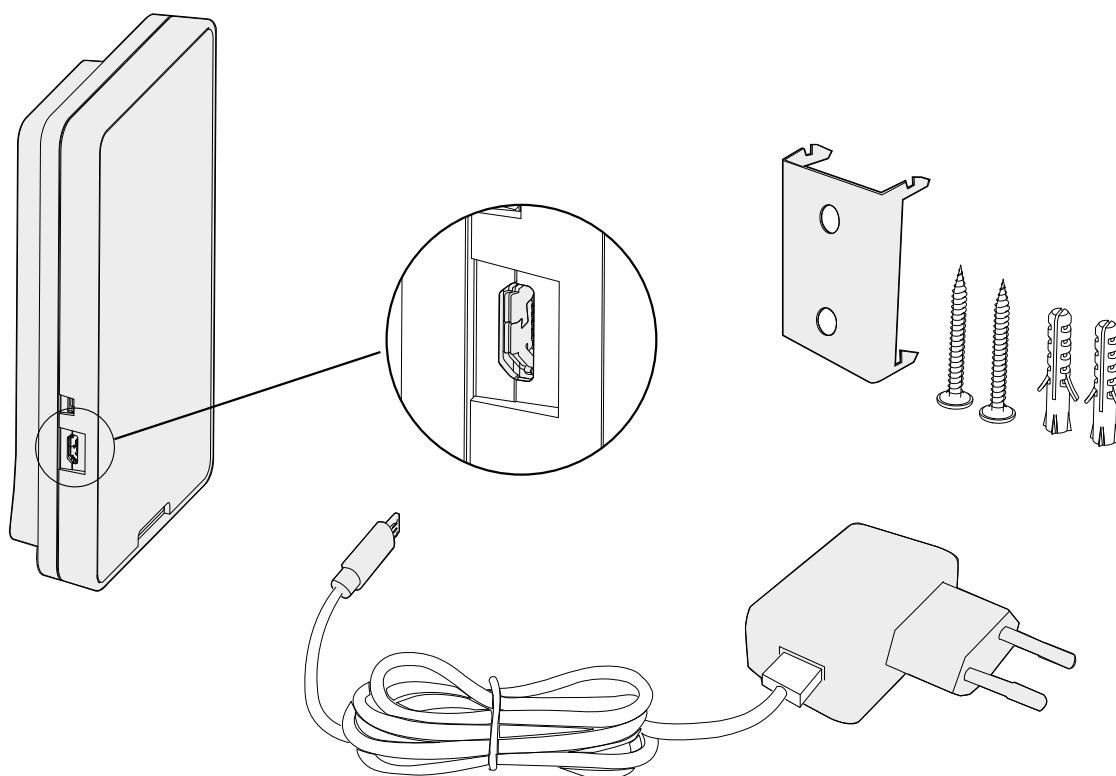
INHALT

EMPFANG	3
Überprüfen des Inhalts der Box	3
PRODUKTVORSTELLUNG	4
Einführung	4
Beschreibung der Fernbedienung	4
INSTALLATIONSANLEITUNG	5
Plug-and-Play-Start	5
Pairing der Fernbedienung mit dem Herd	6
GEBRAUCHSANWEISUNG	7
Beschreibung der Schnittstelle und der verschiedenen Menüs	7
KONTAKTE	19

EMPFANG

Bei der Installation des Pelletofens muss der Installateur die Fernbedienung mit der Feuerstelle verbinden. Wenn es notwendig ist, die Feuerstelle erneut mit der Fernbedienung zu verbinden, gehen Sie wie auf Seite 5 beschrieben vor.

Überprüfen des Inhalts der Box



Wenn Sie das Gerät erhalten und mit der Installation beginnen, überprüfen Sie bitte, ob die Schachtel mit der Fernbedienung die folgenden Teile enthält:

- [1] Fernbedienung**
- [2] Ladegerät**
- [3] Wandhalterung**

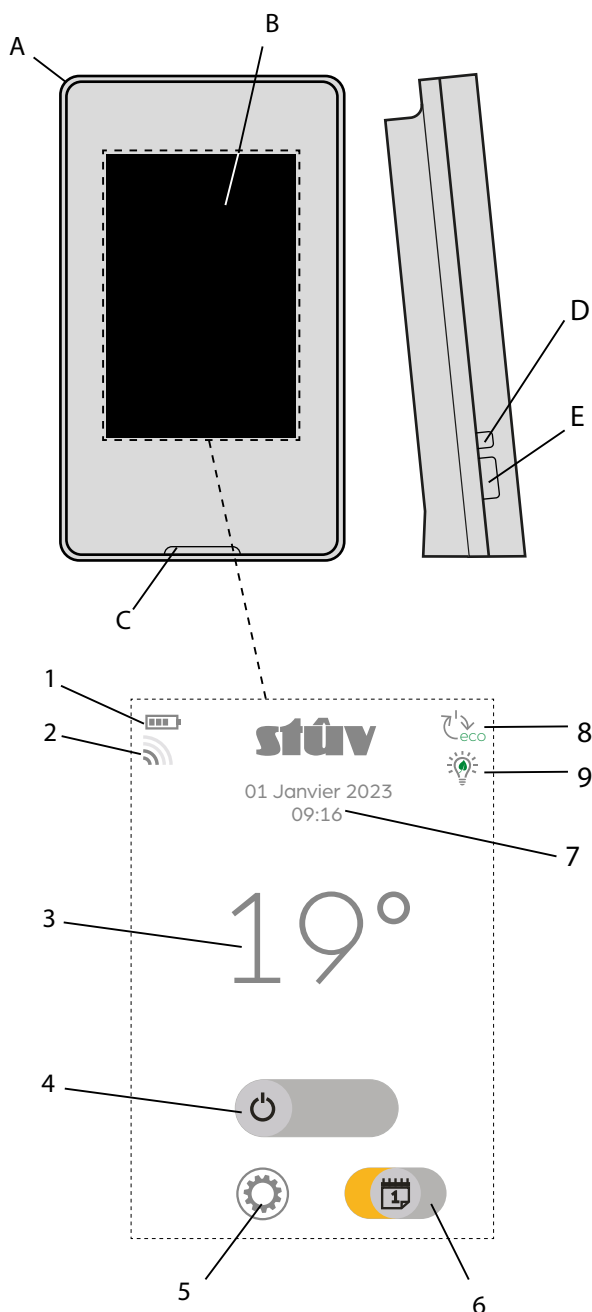
PRODUKTVORSTELLUNG

Einführung

Zusätzlich zur App und dem integrierten Bedienfeld ermöglicht Ihnen die Fernbedienung den Zugriff auf die erweiterte Programmierung Ihres Geräts (Kalender, Temperaturmodi) sowie die Fernsteuerung.

Sie profitieren auch von dem eingebauten Thermostatfühler, mit dem Sie die Raumtemperatur an jedem beliebigen Ort messen können.

Beschreibung der Fernbedienung



- A. Gehäuse
- B. Touchscreen
- C. Luftzirkulation zum Umgebungstemperatursensor (nicht verschließen)
- D. Reset-Taste
- E. Mini-USB-Port zum Aufladen


Beschreibung der bei ausgeschaltetem Kamin auf der Startseite angezeigten Basisinformationen:

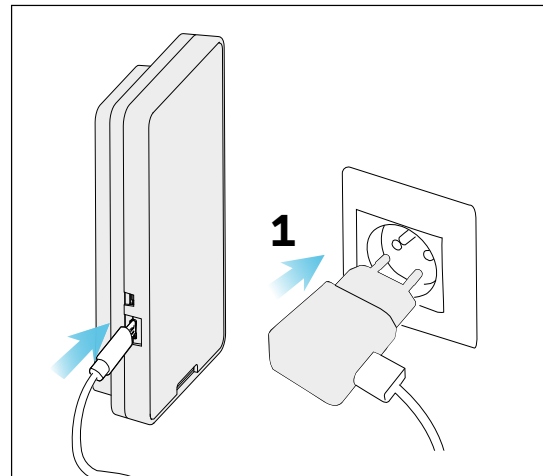
1. Anzeige des Ladezustands des Akkus
2. Anzeige der Signalqualität
3. Umgebungstemperatur
4. Schaltfläche Einschalten/Ausschalten des Kamins
5. Schaltfläche zum Öffnen des Menüs Einstellungen
6. Schaltfläche zur Aktivierung/Anzeige des Status der Kalenderfunktion
7. Information „Datum und Uhrzeit“
8. Information „Funktion ECOstop aktiviert“
9. Information „Funktion SmartMode aktiviert“

INSTALLATIONSANLEITUNG

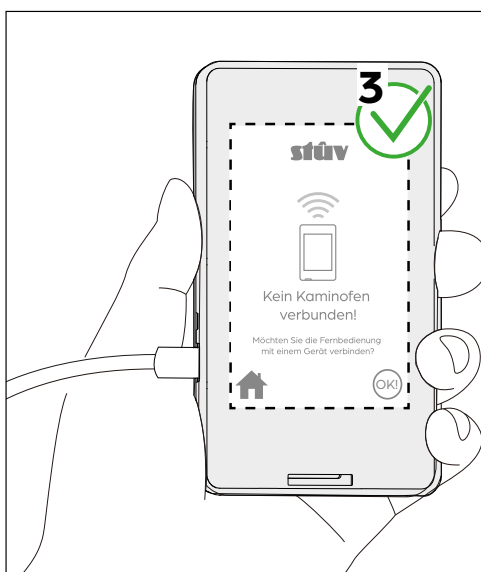
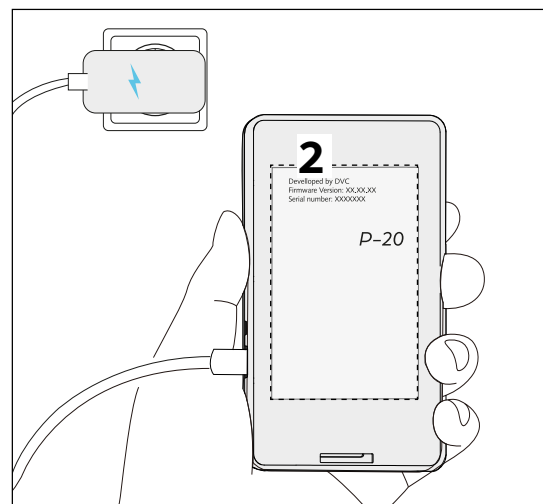
Plug-and-Play-Start



- 1** Schließen Sie die Fernbedienung mithilfe des mitgelieferten Ladekabels an. Beachten Sie, dass der erste Ladevorgang mindestens eine Stunde dauern sollte! Die Fernbedienung ist funktionsfähig, sobald sie an das Stromnetz angeschlossen ist.

 **Achtung:** Verwenden Sie nur das Kabel
Verwenden Sie nur das mitgelieferte
Kabel und Ladegerät!



- 2** Sobald Sie die Fernbedienung an die Stromversorgung angeschlossen haben, wird sie sich von selbst einschalten. Sie werden automatisch zum Bildschirm «Kein Haushalt angeschlossen» weitergeleitet (warten Sie etwa eine Minute).



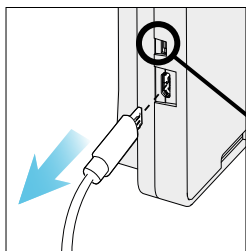
Der Bildschirm «Kein Kaminofen verbunden» wird angezeigt.  **DRÜCKEN SIE NICHT AUF** !
Der nächste Schritt erfolgt auf Ihrem Herd (4).



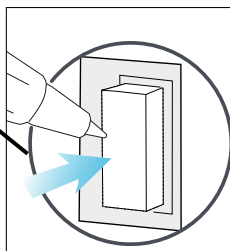
Der Bildschirm «Kein Kaminofen verbunden» wird NICHT angezeigt? Folgen Sie dem Verfahren auf der nächsten Seite.

Der Bildschirm «Kein Kaminofen verbunden» wird NICHT angezeigt?

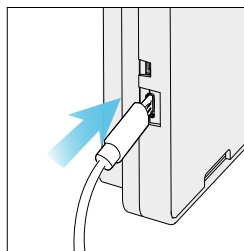
3



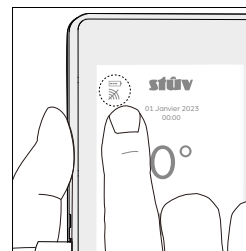
1. Ziehen Sie das Stromkabel heraus



2. Schalten Sie Ihre Fernbedienung manuell aus, indem Sie mit einem dünnen Gegenstand einen **KURZEN, LEICHTEN** Druck auf die Sicherheitsabschalttaste ausüben.



3. Schließen Sie das Stromkabel wieder an



4. Sobald die Taste oben links auf dem Bildschirm erscheint, drücken Sie sie in regelmäßigen Abständen, bis Sie einen «Piepton» hören.

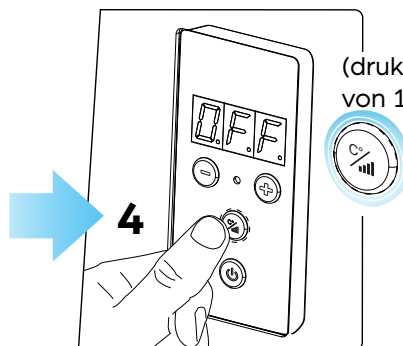
3

Pairing der Fernbedienung mit dem Herd

AUF DEM SCD

4

Starten Sie auf Ihrem Gerät den **Einrichtungsmodus**, indem Sie die Taste . Sobald dieser Modus aktiviert ist, **blinkt der Bildschirm des Simplified Control Display**



(druck von 10 Sek.)

Setzen Sie das Gerät zurück und starten Sie die Suche nach einer Fernbedienung in der Nähe indem Sie die Taste lange drücken. **Die Leuchtdiode blinkt dann eine Minute lang lila.**

5

(SCHIRM BLINKT)



(druck von 10 Sek.)

Nur aktiv für 60 sek. (LED SCD BLINKT)

AUF DER FERNBEDIENUNG

6

Solange die LED lila blinkt, können Sie die Verbindung bestätigen, indem Sie auf "OK!" auf dem Bildschirm der Fernbedienung drücken

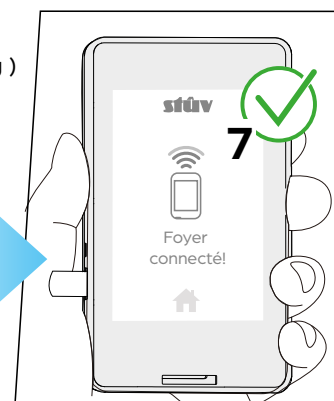


(Kurze drücke auf der Fernbedienung)

Eine Meldung zeigt an, dass die Verbindung erfolgreich hergestellt wurde.

7

Sollte die Verbindung nicht erfolgreich sein, starten Sie bitte den Pairing-Vorgang auf der Fernbedienung erneut.

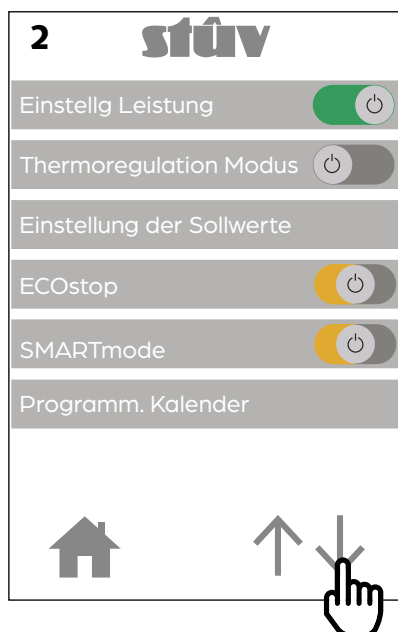
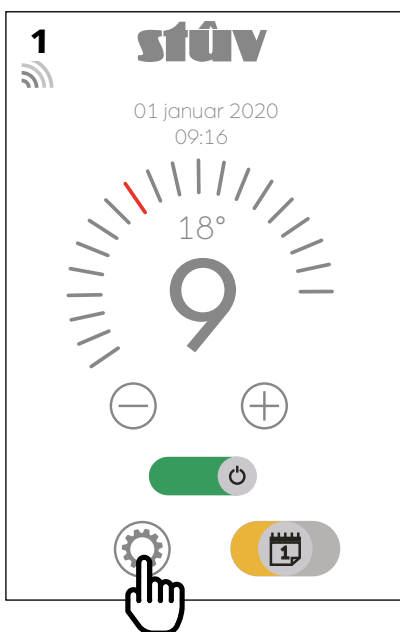


7

GEBRAUCHSANWEISUNG

Beschreibung der Schnittstelle und der verschiedenen Menüs

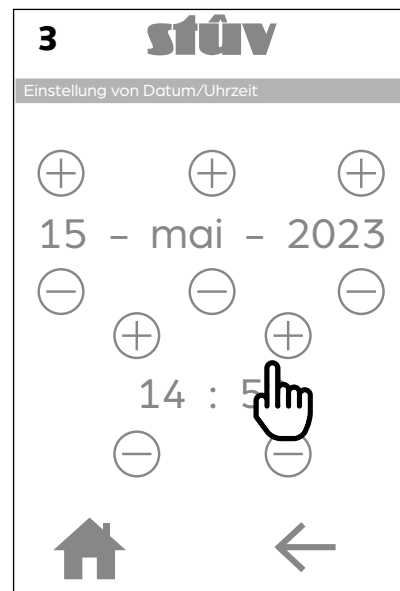
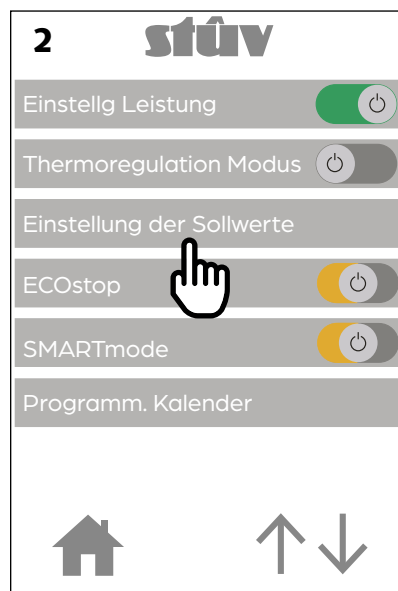
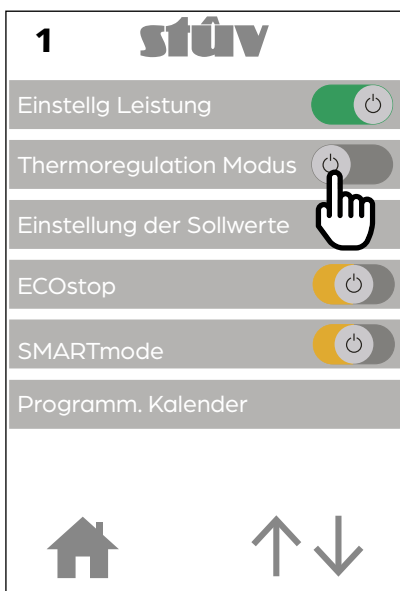
Öffnen des Menüs



Öffnen Sie das Menü, um auf die verschiedenen Einstellungen und Informationen zuzugreifen.

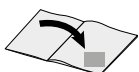
Verwenden Sie den Pfeil, um durch das Menü zu scrollen.

Leistungsmodus, Thermostat-Modus und Einstellung der Sollwerte.

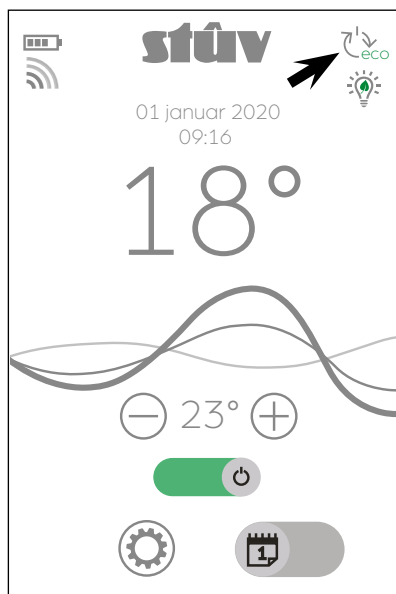
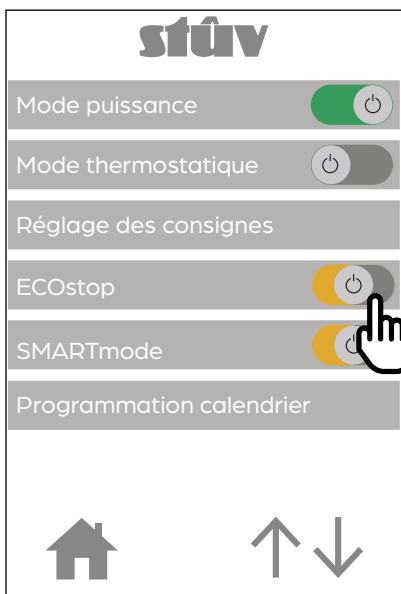


Verwenden Sie diese Schaltflächen, um den gewünschten Betriebsmodus auszuwählen. Das Untermenü „Einstellung der Sollwerte“ ermöglicht die Wahl der Temperatur oder der Sollleistung.

Die Betriebsmodi werden auf Seite 20 beschrieben.



ECOstop



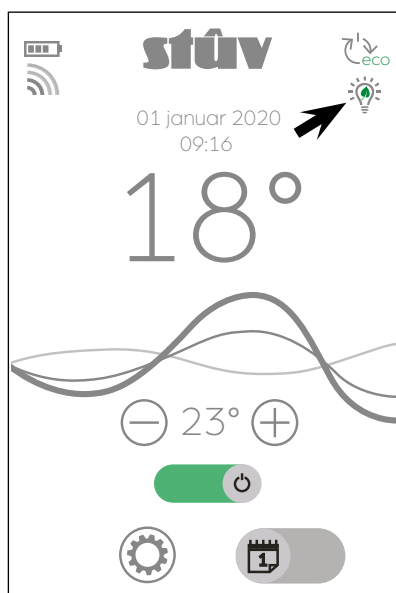
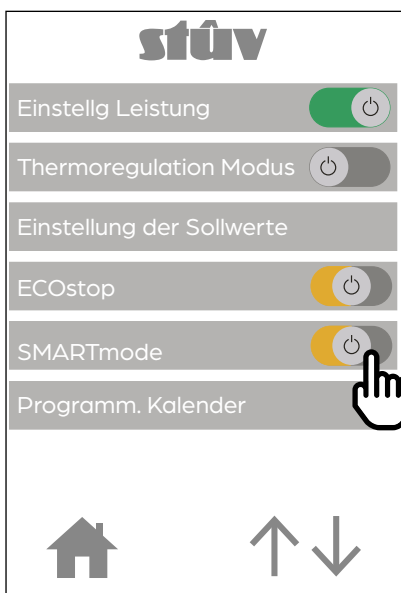
Wenn die Funktion ECOstop aktiviert wurde, schaltet sich das Gerät aus, wenn die Umgebungstemperatur länger als 5 Minuten ein Grad über der Solltemperatur liegt. Wenn die Umgebungstemperatur ein Grad unter den eingestellten Temperaturwert fällt, läuft das Gerät automatisch wieder an.

Wenn die Funktion ECOstop deaktiviert wurde, senkt das Gerät die Leistung auf den minimalen Heizwert, sobald die vorgegebene Temperatur erreicht wurde, schaltet sich jedoch nicht automatisch aus.

Die Funktion ECOstop ist nur im Thermostat-Betriebsmodus verfügbar. Die Aktivierungsschaltfläche wird orange angezeigt, wenn die Funktion nicht verfügbar ist.

Achtung: Auch bei aktivierter ECOstop-Funktion muss die Asche vor jedem Anzünden aus dem Gerät entfernt werden.

SMARTmode



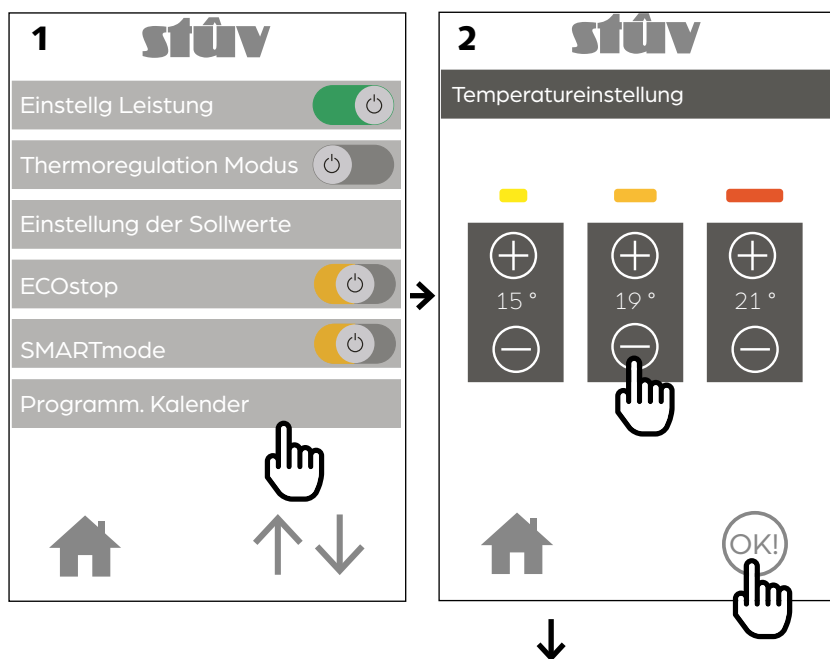
Wenn die SMARTmode-Funktion aktiviert wurde, erkennt die Thermostat-Steuerung, dass die vorgegebene Temperatur erreicht wird und passt die Leistung an. Dank diesem Modus kann eine übermäßige Überschreitung der vorgegebenen Temperatur vermieden werden.

Wenn die SMARTmode-Funktion deaktiviert wurde, läuft das Gerät bei maximaler Leistung, solange die Umgebungstemperatur unter der vorgegebenen Temperatur liegt. Wenn die Umgebungstemperatur die vorgegebene Temperatur überschreitet, läuft das Gerät mit minimaler Leistung oder schaltet sich aus.

Die Funktion SMARTmode ist nur im Thermostat-Betriebsmodus verfügbar. Die Aktivierungstaste wird orange angezeigt, wenn die Funktion nicht verfügbar ist.

Kalenderprogrammierung

Mit der Kalenderfunktion können Sie den automatischen Start und Stopp des Kamins sowie die Einstellung der eingestellten Temperatur konfigurieren.



1. Temperatureinstellung

Der Kalendermodus funktioniert mit 4 Zuständen: Ein Zustand, bei dem das Gerät ausgeschaltet ist und 3 Zuständen, die die drei Temperaturniveaus darstellen (niedrig, mittel und hoch). Im ersten Schritt werden diese 3 Werte festgelegt.

Verwenden Sie die Schaltflächen „+“ und „-“, um die Sollwerte einzustellen.

Hinweis: für die verschiedenen Niveaus sollten ansteigende Temperaturwerte gewählt werden (beispielsweise gelb: 18 °C, orange: 20 °C, rot: 22 °C).

Auf „OK“ drücken, um zum nächsten Schritt zu wechseln.

2. Planung

Jeder Tag wird mit einem 24-Stunden-Kreis (A) angezeigt, der in halbe Stunden (B) unterteilt ist.

Verwenden Sie die Pfeile (C) zum Vor- und Rückstellen der Uhrzeit, der grüne Punkt (D) zeigt die Position im Tagesverlauf an.

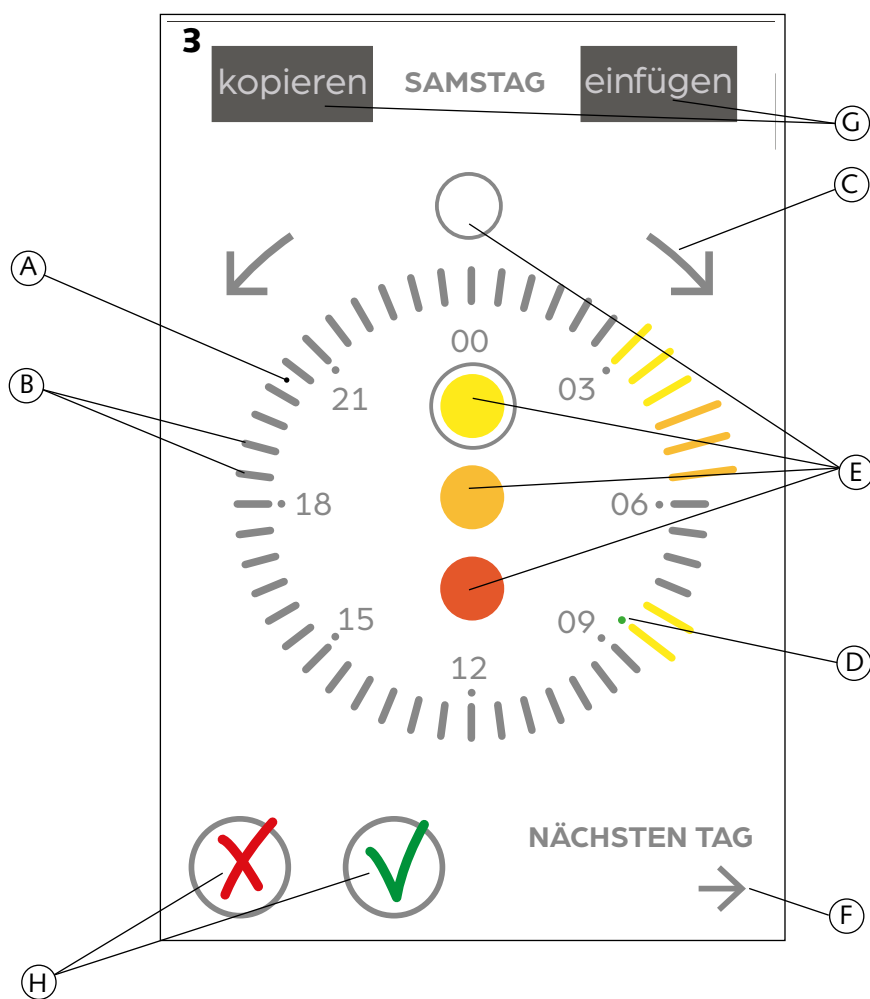
Wählen Sie eine Solltemperatur (E) und stellen Sie die Uhrzeit vor/zurück, um die Zeit pro halbe Stunde zuzuweisen.

Hinweis: Die weiße Schaltfläche entspricht dem Zustand „Aus“.

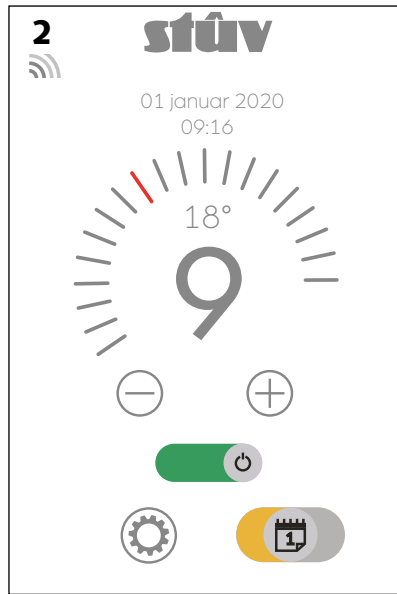
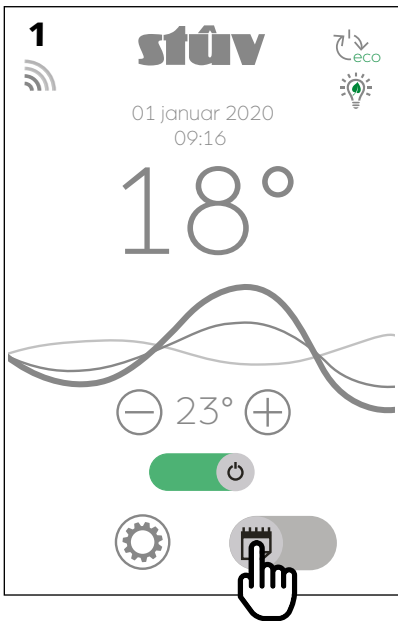
Drücken Sie auf den Pfeil „Nächster Tag“ (F) um sich in der Woche zu bewegen.

Verwenden Sie die Funktion „Kopieren/Einfügen“ (G), um schnell die Programmierung von einem auf einen anderen Tag der Woche zu kopieren.

Sobald Sie die Wochenplanung abgeschlossen haben, drücken Sie auf „V“. Um die Programmierung abzubrechen (die Daten gehen verloren), drücken Sie auf „X“ (H).



Kalenderprogrammierung (Fortsetzung)

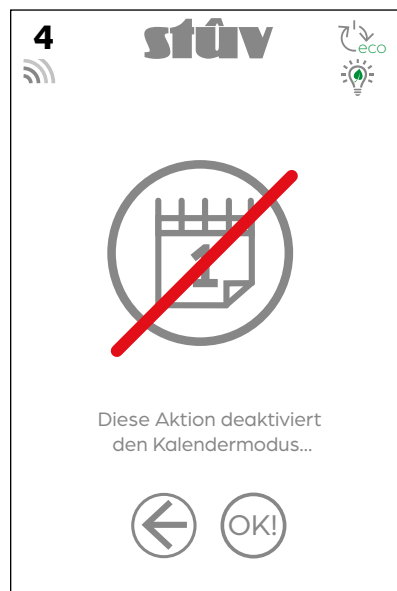


3. Aktivierung des Kalenders

Die Aktivierungsschaltfläche für den Kalender befindet sich auf der Startseite [Abbildung 1].

Die Kalenderfunktion ist nur im Thermostat-Betriebsmodus verfügbar. Die Aktivierungsschaltfläche wird orange angezeigt, wenn die Funktion nicht verfügbar ist [Abbildung 2].

Hinweis: Falls das Gerät bereits in Betrieb ist, wenn die Aktivierung des Kalenders eine Änderung des Zustands der Kaminfunktion auslöst, ist eine Bestätigung erforderlich [Abbildung 3].



Achtung!

Falls ein Alarm am Gerät ausgelöst wird, wird der Kalender zum Schutz der Anlage automatisch deaktiviert. Sobald die Ursachen für den Alarm behoben wurden, muss der Kalender wieder aktiviert werden.

Achtung!

Falls Sie den Betriebsmodus wechseln oder das Gerät ein- oder ausschalten, während der Kalender aktiv ist, wird der Kalender deaktiviert [Abbildung 4].

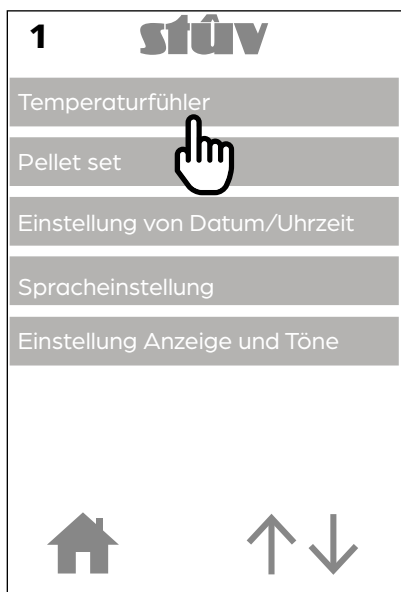
Achtung!

Auch im Kalendermodus ist das **Entfernen der Asche erforderlich für die P10.3**. Achten Sie darauf, die Asche aus dem Gerät zu entfernen, wenn es zwischen zwei Betriebsintervallen ausgeschaltet ist.

Achtung!

Im Kalendermodus bleibt der Ofen ständig eingeschaltet. Ein Druck auf die Schaltfläche  führt demnach zum vollständigen Ausschalten des Geräts und Verlassen des Kalendermodus.

Temperatursonde



Ermöglicht, die Temperatursonde der Fernbedienung oder des Kamins für die Messung der Umgebungstemperatur auszuwählen.

Wenn die Temperatursonde der Fernbedienung aktiviert ist, reguliert das Gerät selbständig die Temperatur gemäß den von der Fernbedienung erhaltenen Daten. Andernfalls wird auf die im Gerät integrierte Temperatursonde zurückgegriffen.

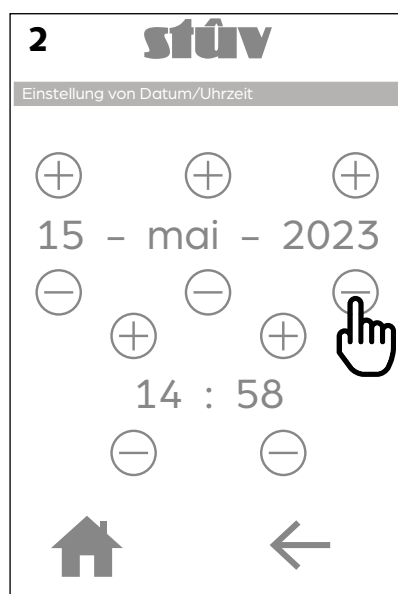
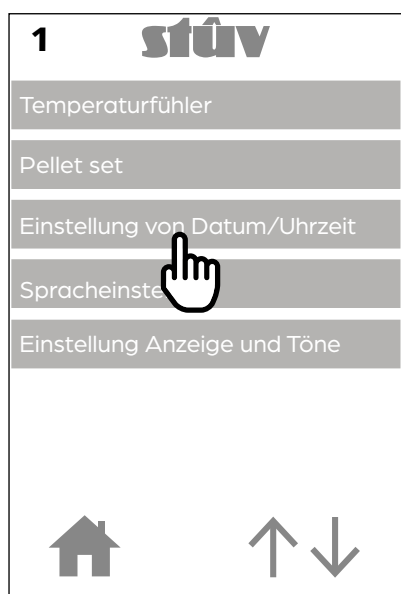
Wenn Sie die Temperaturregelung über die Sonde in der Fernbedienung wählen, legen Sie diese an einem geeigneten Ort ab: nicht direktem Sonnenlicht ausgesetzt, nicht zu nah an der Laterne des Kamins, nicht in einem anderen Raum als dem, in welchem der Stuv P-10 steht, etc.

Achtung: Falls sich die Fernbedienung ausschaltet (beispielsweise weil der Akku vollständig entladen ist), übernimmt die Sonde des Kamins automatisch.

Hinweis: Eine leichte Abweichung zwischen der von der Sonde der Fernbedienung und der Sonde des Kamins gemessenen Temperatur ist normal.

Einstellung von Datum/Uhrzeit

Ermöglicht, das Datum und die Uhrzeit auf der Fernbedienung einzustellen.



Pellet set

Die Menge der im Füllschacht geförderten Pellets ist abhängig von den Eigenschaften der Pellets (Länge, Dichte, etc.). Sie kann daher je nach Marke variieren. So werden Pellets mit geringer Länge schneller in die Archimedische Schrauben gefördert, auch wenn diese stets mit gleicher Geschwindigkeit drehen.

Um diese abweichende Fördermenge auszugleichen, kann die Geschwindigkeit der Archimedischen Schrauben von -15 % bis zu +15 % bezüglich des Referenzwerts angepasst werden (Die Geschwindigkeit des Rauchabzugs wird dabei nicht verändert, da das Ziel ist, ein ausgeglichenes Luft/Brennstoff-Verhältnis zu erreichen). Die Einstellung erfolgt über das Menü PELLET SET.

Während des stabilisierten Betriebs (nach ca. 1 Stunde) auf dem Leistungsniveau P Niveau20 kann die folgende Anzeige auf eine unzureichende Pelletflussrate hinweisen und daher die Notwendigkeit, den PELLET SET zu erhöhen:

- Kurze und lebhaftere Flamme
- Weißer Schleier auf dem Glas

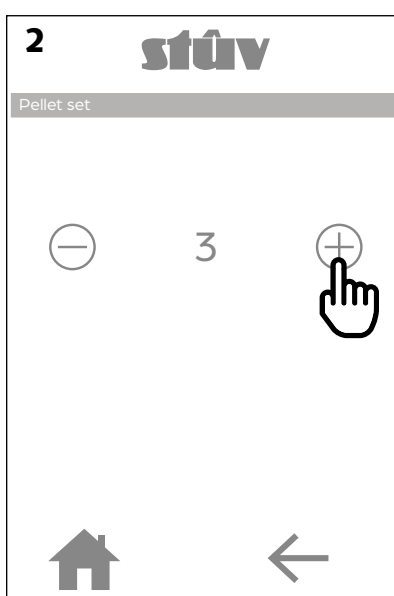
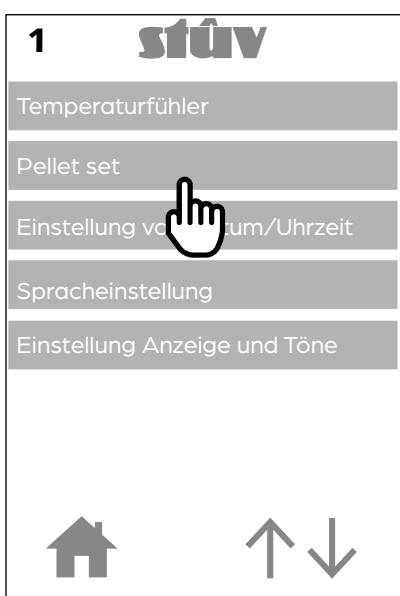
Die folgenden Indizes können auf einen übermäßigen Pelletfluss hinweisen und daher die Notwendigkeit, den Füllstand des PELLET SET zu verringern:

- Sehr hohe und farbige Flamme (berührt die Oberseite der Brennkammer)
- Glas wird schwarz

Wenn das Niveau unter PELLET SET auf mehr als Niveau 3 eingestellt wird (Erhöhung der Drehgeschwindigkeit der Archimedischen Schrauben), wird das Leistungsniveau absichtlich gedrosselt: Es ist also normal, dass das Leistungsniveau Niveaue 20 nicht mehr erreicht wird.

> Maximales Leistungsniveau entsprechend gewähltem Pelletsset:

Pellet set	Max. Leistung
0	20
1	20
2	20
3	20
4	19
5	18
6	17



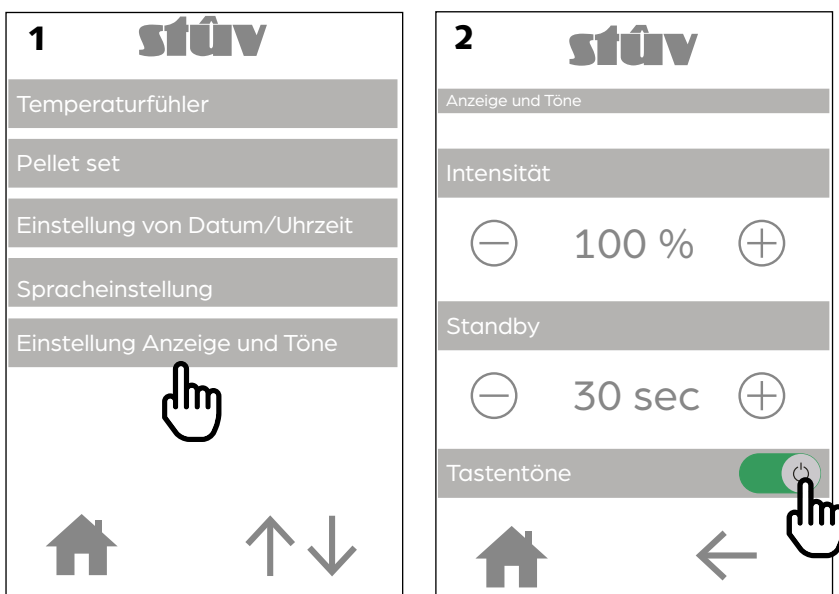
Einstellung der Sprache

Ermöglicht die Konfiguration der Schnittstelle in den verschiedenen verfügbaren Sprachen.



Einstellung Anzeige und Töne

Ermöglicht die Konfiguration der Helligkeit der Anzeige, der Dauer bis zum Wechsel ins Stand-by der Fernbedienung und der Tastentöne.

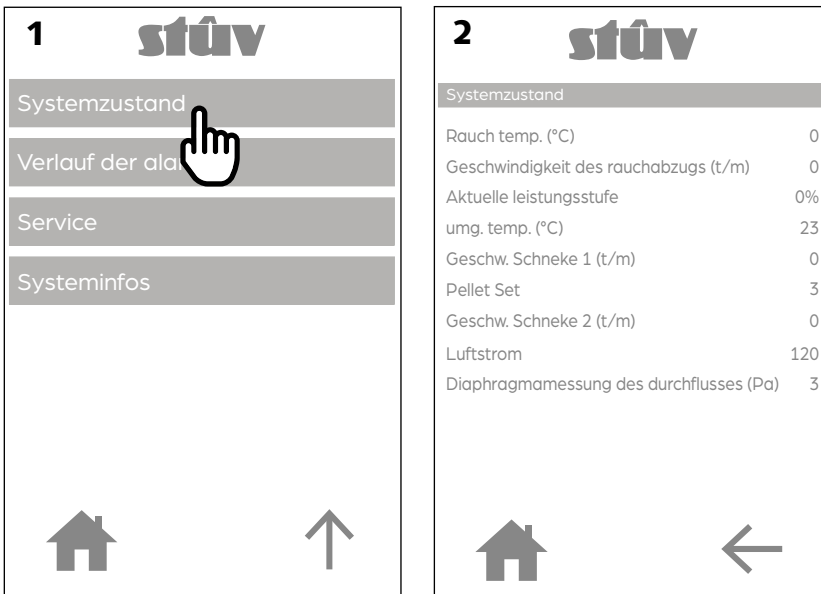


Verwenden Sie die Schaltflächen „+“ und „-“ zur Einstellung der Helligkeit der Anzeige und der Dauer bis zum Wechsel ins Stand-by der Fernbedienung.

Aktivieren/Deaktivieren Sie die Tastentöne durch Drücken der angrenzenden Taste.

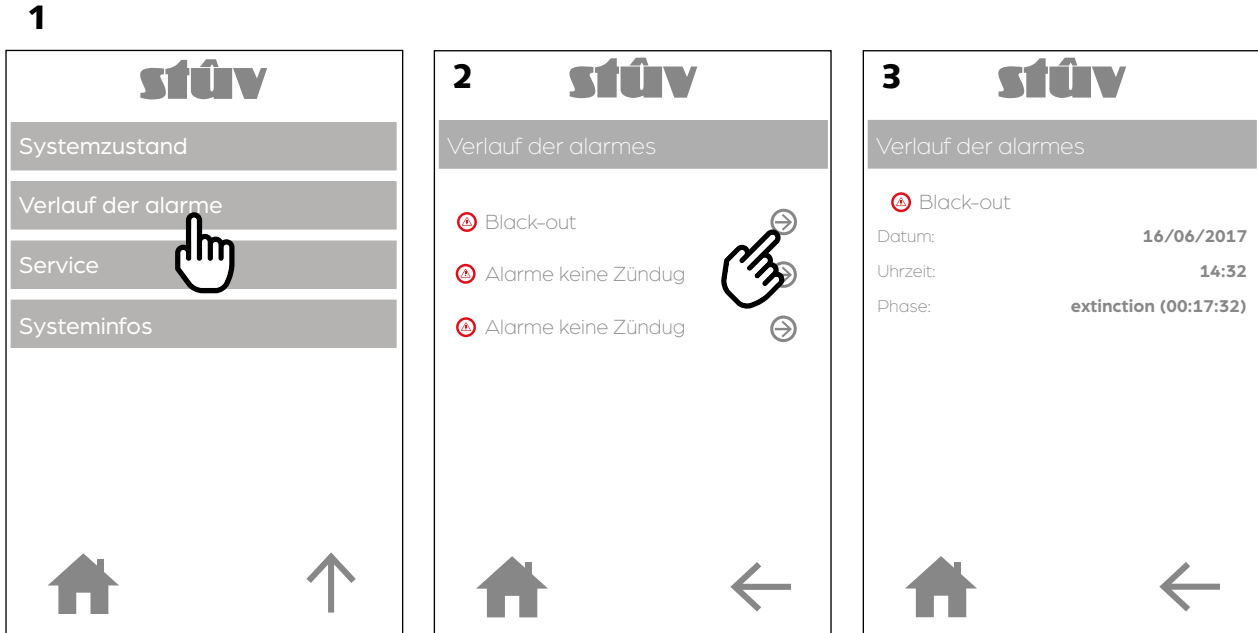
Zustand des Systems

Enthält einen Informationssatz zur Funktion des Geräts, der permanent aktualisiert wird.



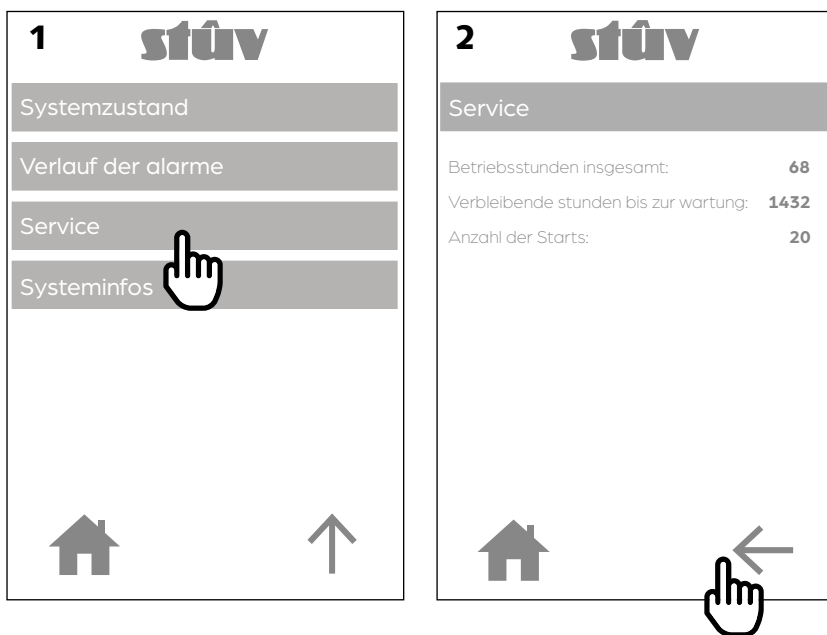
Verlauf der Alarme

Jedes Ereignis wird unter diesem Menüpunkt gespeichert. Die gespeicherten Informationen sind: Art des Ereignisses, Datum und Uhr des Auftretens und Phase, während der das Ereignis auftrat.



Service

Die Anzeige „Service“ zeigt die Gesamtzahl Betriebsstunden, die übrigen Stunden bis zum nächsten Wartungstermin sowie die Anzahl Anheizvorgänge an.



Systeminfos


Enthält einen Informationssatz zur Identifizierung des Geräts, der Fernbedienung und der verschiedenen Softwares.

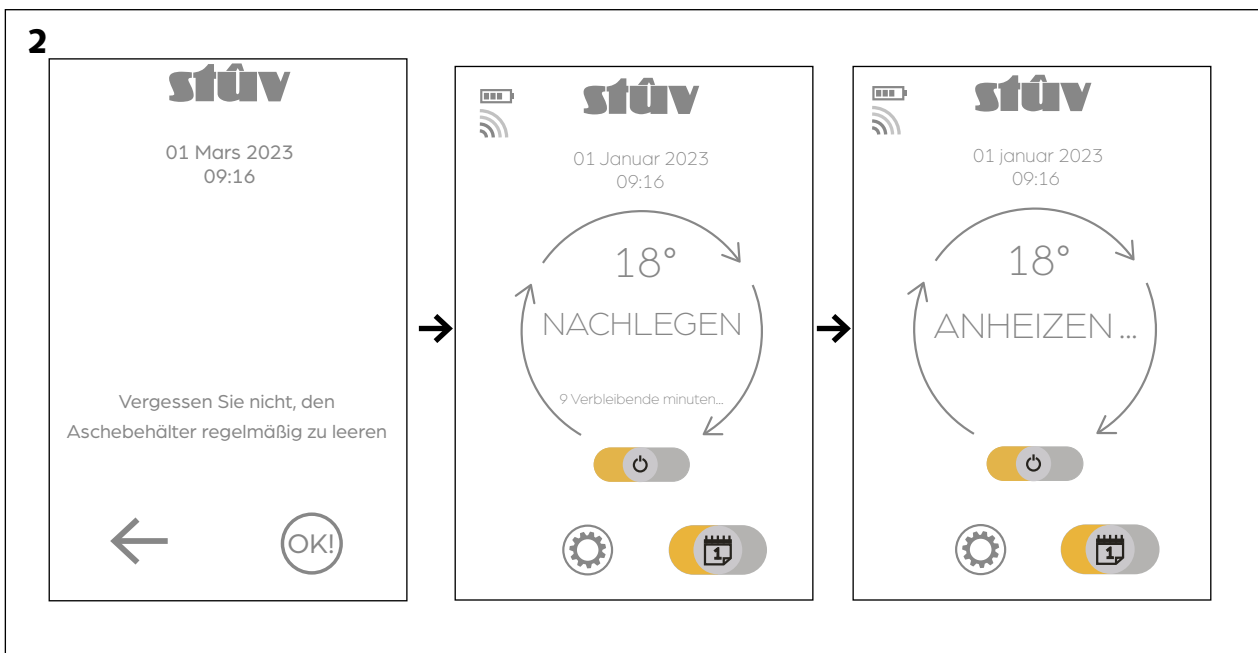


EINSCHALTEN DES KAMINS



> **Beginnen Sie mit dem Entfernen der Asche aus dem Gerät für den Fall, dass Sie über P10.3 verfügen.**

- > Zum Einschalten des Kamins schieben die Schaltfläche  nach rechts.
- > Das Gerät durchläuft eine Prüfung sämtlicher Sensoren.
- > Anschließend startet das Gerät die Befüllung über die Schnecke.
- > Sobald eine ausreichende Menge Pellets vorhanden ist, wird die Anheizphase gestartet. Warte dann etwa 5 Minuten, bis die Flamme erscheint.
- > Die verschiedenen Schritte der Anheizphase sind abgeschlossen, sobald die Leistung oder die Solltemperatur auf dem Display angezeigt werden (20 - 25 Minuten).

**Anmerkung!**

Beim Anheizen kann es vorkommen, dass sich die Brennkammer mit Rauch füllt. Dies ist ein normales Phänomen, das aus verschiedenen Gründen durch die langsamere Verbrennung der Pellets auftritt (z. B. leicht feuchte Pellets, etc.). Sobald die Flamme

auflodert, verschwindet dieser Rauch.

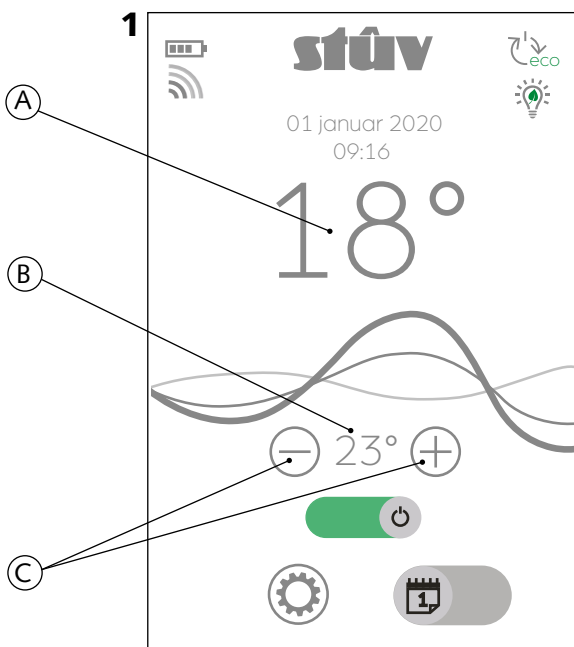
Das Gerät niemals während der Einschaltphase vom Stromanschluss trennen!

2 FUNKTIONSWEISEN: LEISTUNGSMODUS vs THERMOSTAT-MODUS

Thermostat-Modus

Wenn der Thermostat-Modus aktiviert wurde, regelt das Gerät die Leistung so, dass die Solltemperatur erreicht wird.

Auf der Startseite wird dann die Umgebungstemperatur im Raum angezeigt [Abbildung 1a]. Stellen Sie die Solltemperatur [Abbildung 1b] (d. h. die gewünschte Temperatur im Raum, in dem sich die Temperatursonde des Geräts oder der Fernbedienung befindet) durch Drücken der Schaltflächen „+“ und „-“ ein [Abbildung 1c].

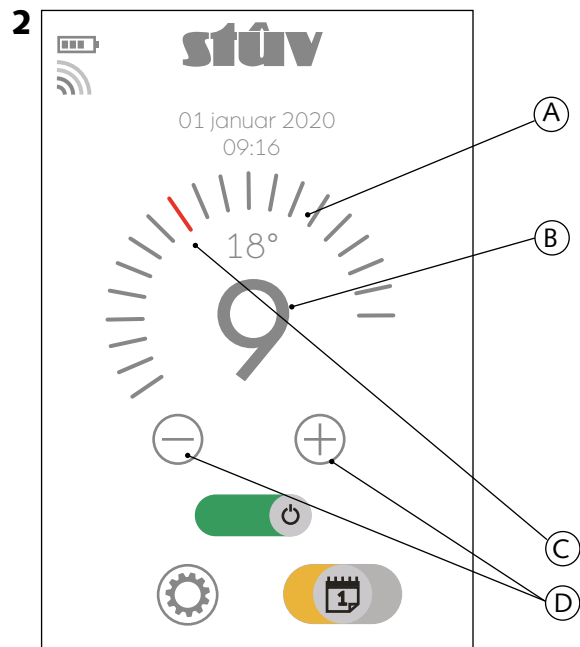


Anmerkung: Im Thermostat-Modus sind die Funktionen SMARTmode und ECOstop verfügbar, diese Funktionen sind auf Seite 16 beschrieben.

Leistungsmodus

Bei aktiviertem Leistungsmodus funktioniert das Gerät durchgehend auf der gewählten Leistungsstufe. Die Leistungsbandbreite geht von Niveau 1 (+/- 2,5 kW) bis zum Niveau 20 (+/- 8 kW).

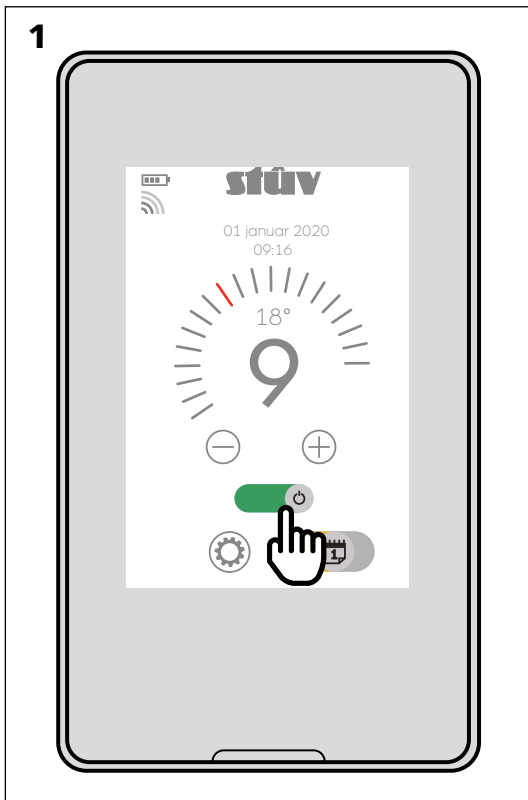
Die Startseite zeigt eine Skala mit 20 Unterteilungen an [Abbildung 2a]. Das Soll-Leistungsniveau (d. h. das gewünschte Leistungsniveau) wird in der Mitte der Skala angezeigt [Abbildung 2b]. Die rot angezeigte Unterteilung [Abbildung 2c] zeigt das aktuelle Leistungsniveau an. Um die Leistung zu ändern, drücken Sie auf die Schaltflächen „+“ und „-“ [Abbildung 2d].




Die Umgebungstemperatur wird oben in der Skala als Information angezeigt.

Anmerkung: Um Kondensation in den Rauchabzügen zu vermeiden, blockiert eine werkseitige Drosselung den Zugang zu den Niveaus 1 bis 4; nach Überprüfung der Eignung des Abzugs kann Ihr Installateur die Drosselung entfernen.

AUSSCHALTEN DES KAMINS



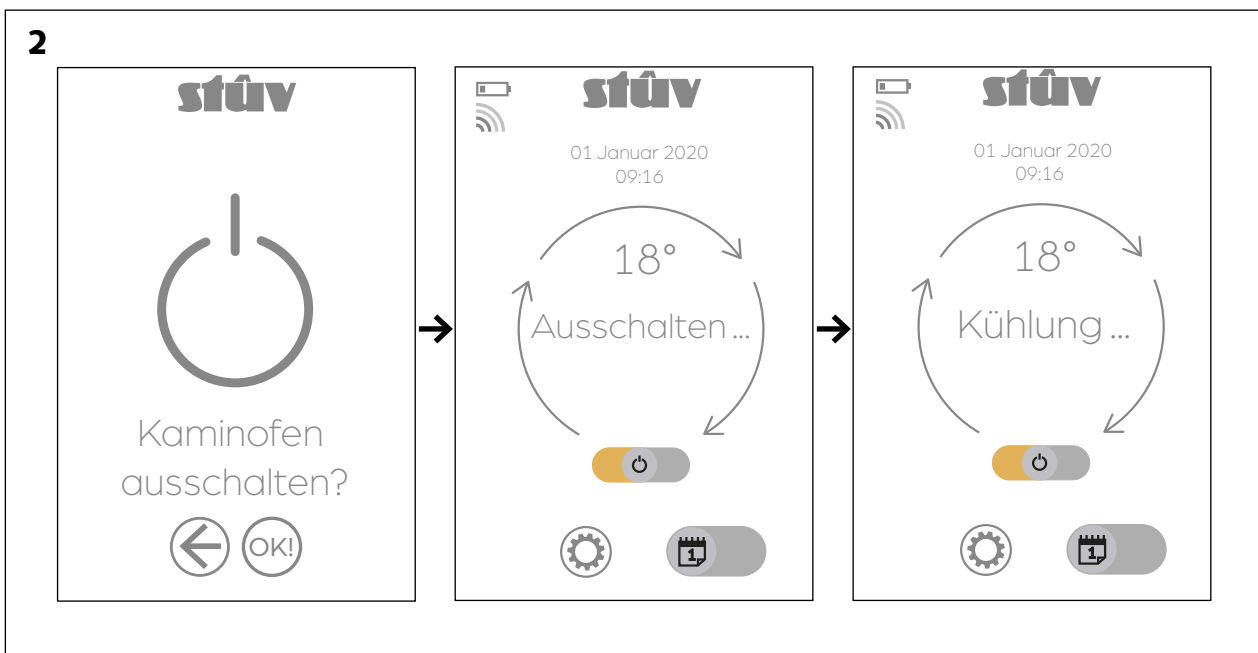
> Zum Ausschalten des Kamins schieben Sie die Schaltfläche  nach links.

Das Gerät stoppt dann eine der beiden Versorgungsschnecken und leert die andere.

Der Stuv stove läuft dann noch rund 15 Minuten bei einer Leistung des Niveaus P10 weiter.

> **Gerät zum Ausschalten niemals vom Stromanschluss trennen! (selbst bei Alarm) (außer bei Schornsteinbrand)**

> **Niemals während der Ausschaltphase die Asche aus dem P10.3 entfernen!**



KONTAKTE

Stûv-Kamine werden in Belgien entworfen und hergestellt von:

Stûv sa
rue Jules Borbouse 4
B-5170 Bois-de-Villers (Belgien)
info@stuv.com – www.stuv.com

Stuv behält sich unangekündigte Änderungen vor. Diese Anleitung wurde mit größter Sorgfalt verfasst; dennoch wird für etwaige Fehler keine Haftung übernommen.
Verantwortlicher Herausgeber: G. Pitance – rue Jules Borbouse 4 – 5170 Bois-de-Villers – Belgien

[nl] [de] [it] [es] [pt] [cz] [en] [fr] >
Dieses Dokument ist bei Ihrem Händler bzw.
im Internet unter www.stuv.com auch in anderen
Sprachen verfügbar.
